

KIRCHGEMEINDE RÜSCHEGG




reformierte kirche rüschegg

Präsidentin Kirchgemeinderat: Silvia Stähli, Tel. 031 738 01 44, silvia.staehli@kirche-rueschegg.ch
 Pfarramt: Annina Martin, Tel. 031 738 81 06, annina.martin@kirche-rueschegg.ch (Red. Gemeindegseite)
 Sekretariat: Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59, ruth.zutter@kirche-rueschegg.ch
 Sigristin: Sandra Randazzo, Tel. 079 272 79 71, sandra.randazzo@kirche-rueschegg.ch
 www.kirche-rueschegg.ch

KIRCHLICHE FEIERN

- MAI**
- So 3. 19.30 **Taizé-Gottesdienst** mit Pfrn. Annina Martin und Christine Heggendorn, Orgel.
 - So. 10. **Kein Gottesdienst** in der Kirche Rüschegg. Wir verweisen gerne auf die Gottesdienste unserer Nachbarkirchengemeinden.
 - Do. 14. 9.30 **Konfirmationsgottesdienst an Auffahrt**, gestaltet von den Konfirmanden und Konfirmandinnen, mit Pfrn. Annina Martin und Christine Heggendorn, Orgel.
 - So. 17. **Kein Gottesdienst** in der Kirche Rüschegg. Wir verweisen gerne auf die Gottesdienste unserer Nachbarkirchengemeinden.
 - So. 24. 9.30 **Pfingstgottesdienst** mit Abendmahl, mit Pfrn. Annina Martin, Christine Heggendorn, Orgel und Konrad Utinger mit Dudelsack und Flöte. Danach sind alle zu einem gemütlichen Apéro in die Kirchgemeindestube eingeladen.
 - So. 31. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfrn. Ursula Holtey und dem Orgelspiel von Anna de Capitani.

Für eine Fahrt mit dem «Predigt-Taxi» melden Sie sich bitte bis am Tag vor dem Gottesdienst um 19.00 Uhr bei unserer Sekretärin, Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59.

ANDACHTEN IN DEN ALTERSZENTREN

- MAI**
- Alters- und Begegnungszentrum Riffenmatt**
- Di. 5. 15.00 **Andacht** mit Pfrn. Annina Martin und Johannes Josi am Klavier.
- Alterszentrum Rüschegg**
- Do. 7. 10.15 **Andacht** mit Pfrn. Annina Martin und Christine Heggendorn am Klavier.

ERWACHSENE UND SENIOR:INNEN

- MAI**
- Mi. 6. 13.30 **Silberfädeli** im Rest. «Caroline», Graben, mit Margrit Brunner und Rosmarie Frei.
 - Fr. 15. 9.00 **bis 11.00 Uhr. Eltern-Kind-Treff** in der Pfrundscheune.
 - Fr. 15. 12.00 **Offener Mittagstisch mit Lotto** im Rest. «Kreuzstrasse», Gambach. **An- und Abmelden (inkl. Fahrdienst) bis am Dienstag, 12. Mai**, bei Frau Therese Mäder, Tel. 031 738 01 04 / 079 847 58 48, am besten zwischen 17.00 und 19.00 Uhr.
 - Di. 19. 14.00 **bis 16.00 Uhr. Frauennachmittag** im Mehrzweckraum bei der Kirche. Leitung: Sandra Randazzo. Fahrdienst: Melden Sie sich rechtzeitig bei Sandra Randazzo unter Tel. 079 272 79 71.

Seelsorge

Einen Moment zusammensitzen und sich austauschen; miteinander einen Kaffee trinken oder spazieren gehen. Unsere Pfarrerin, Annina Martin, Tel. 031 738 81 06, ist gerne für Sie oder Ihre Angehörigen da. Auch die Freiwilligen des Besucherdienstes kommen, auf Ihren Wunsch, gerne bei Ihnen vorbei.



Aus der Fusion der Spitex Guggisberg und Spitex Rüschegg entstand 2008 der Gönnerverein zu Gunsten des Gemeindeverbandes Pflege und Betreuung Schwarzenburgerland.

Der Gönnerverein unterstützt die Spitex Schwarzenburgerland, das Alters- und Begegnungszentrum Riffenmatt, das Altersheim Rüschegg und das Pflegezentrum Schwarzenburg. Mit gezielt eingesetzten Vereinsmitteln werden Anschaffungen ermöglicht, welche den Bewohnenden zugutekommen.

Werden auch Sie Mitglied und leisten somit einen wertvollen Beitrag für die Altersversorgung im Schwarzenburgerland.

Herzlichen Dank.
Vorstand Gönnerverein Pflege und Betreuung Schwarzenburgerland.

Mitgliederbeiträge:
Einzelmitglied CHF 20.–, Familienmitglieder 30.–, Kollektivmitglieder 50.–.

Kontoverbindung: IBAN CH51 0851 8004 1550 3714 6 / Bank Gantrisch

Kontaktperson: Frau Marlise Hostettler, Kappelen 24B, 3156 Riffenmatt

KINDER UND JUGENDLICHE

KUW 5. Klasse
Freitag, 8. Mai,
13.45 bis 16.15 Uhr
KUW-Nachmittag in der Kirchgemeindestube.

Freitag, 22. Mai,
13.45 bis 16.15 Uhr
KUW-Nachmittag in der Kirchgemeindestube.

KUW 9. Klasse
Donnerstag, 7. Mai,
17.15 bis 19.30 Uhr
KUW-Abend in der Kirchgemeindestube.

Dienstag, 12. Mai,
18.00 bis 20.00 Uhr
Hauptprobe Konfirmation in der Kirche

Donnerstag, 14. Mai (Auffahrt),
9.30 Uhr
Konfirmation in der Kirche
(8.30 Uhr für die Konfirmand:innen)



BILD: © Jesper Dijkstra

GRATULATIONEN

In diesem Monat gehen die besten Glücks- und Segenswünsche an:

Aus
Datenschutzgründen
dürfen
wir
leider
keine
Geburtstage
im Internet
veröffentlichen

Frühling, Frühling überall, Blüten allenthalben;
Horch, wie rauscht der Bach im Tal;
Sieh', schon Storch und Schwalben!
Lämmer springen auf den Weiden,
Kinder singen voller Freunden,
Kuckuck ruft und Nachtigall:
«Frühling, Frühling überall!»

ROBERT REINICK

Falls bei diesen Gratulationen jemand vergessen wurde, bitte ich Sie, mir dies mitzuteilen. Das Gleiche gilt, wenn jemand den Geburtstag in kommenden Ausgaben **nicht** veröffentlicht haben möchte. Wegen Redaktionsschluss dann jedoch **bitte spätestens zwei Monate vorher** mitteilen. Im Voraus vielen Dank! Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59.

Stets im Fluss

Ein Gespräch mit Maria Gertsch über das Triptychon «Schwarzwasser II», das sich seit 17 Jahren in der Kirche Rüschegg findet

Vor einem Vierteljahr besuchte ich mit meiner Mutter das «Museum Franz Gertsch» in Burgdorf. Die Werke faszinierten mich sehr. Es schien mir, dass die Stimmung in der Natur hier in Rüschegg sehr eindrücklich und lebensnah erfasst werden konnte. Mir begegnete dort auch ein rotes Werk – mit dem Titel «Schwarzwasser II». Für die Kirche Rüschegg wurde ein türkis-farbenes gedruckt. Es freute mich sehr, dass ich mich mit Maria Gertsch über dieses Bild unterhalten konnte. Sie erzählte mir, dass Franz zwischen durch die Kirche Rüschegg besuchte. Auch zu verschiedenen Pfarrpersonen pflegte das Ehepaar Gertsch über die Jahre den Kontakt. So ergaben sich auch Gespräche über die Kunst. Die Frontwand in der Kirche war vorübergehend leer. Maria geht davon aus, dass auch gerade diese Franz inspiriert hat.

Maria hob hervor, dass am Ende der Renovation der Kirche eine Eröffnung des «Schwarzwassers II» stattfand – eine Feier, an der eine sehr schöne Stimmung herrschte. Grundsätzlich braucht es etwas Zeit, um «Schwarzwasser II» zu ergründen. Ein Rüschegger, der an der Eröffnungsfeier dabei war, war von ihm sehr fasziniert. Er habe berichtet: «Als ich mir das Werk am dritten Tag nach der Eröffnung, zum dritten Mal angesehen habe, habe ich das Schwarzwasser rauschen gehört.»

Der Einfall des Lichts, welcher das Werk erreicht, ist nie ganz gleich. Und so scheint auch die Erscheinung des Wassers immer wieder unterschiedlich zu sein. Dies widerspiegelt, dass auch der Fluss des natürlichen Schwarzwassers nie ganz gleich ist. Und man kann sagen, dass dies auch eine Versinnbildlichung des nie endenden Flusses unseres Lebens ist.

Ganz herzlich danke ich Maria Gertsch für unser Gespräch, das mich sehr bereichert hat. **ANNINA MARTIN**



Franz und Maria Gertsch nach der Hängung von «Schwarzwasser II» am 20. August 2009



BILDER: © Jesper Dijkstra

Als der Innenraum der Kirche Rüschegg im Jahr 2009 renoviert wurde, bot sich die Gelegenheit für eine Neuerung. Verschiedene Darstellungen des Schwarzwassers von Franz Gertsch basieren auf Drucken, die unter Einbezug von grossen Holzplatten gefertigt wurden – eine ausgeklügelte und in ihrer Art auch einmalige Herangehensweise. Geschnitten wurden die drei für den Druck benötigten Lindenholzplatten mit dem Hohleisen Nr. 2 in monatelanger Arbeit. Gedruckt wurde auf handgeschöpftes Japanpapier. Der türkise Druck, der sich in der Kirche findet, wurde in ihr angebracht, kurz bevor sie nach der Renovation wieder für die Öffentlichkeit zugänglich wurde. Um die das Bild schützende Glasplatte nicht zu beschädigen, war dabei auch Vorsicht vonnöten. Die Wand war wie gemacht für das sechs Meter breite Kunstwerk; eine Dauerleihgabe.